

„Wir hatten doch ausgemacht, dass...“

Mit Regeln und Grenzen gelassen umgehen

„Bei uns wird nicht geschlagen!“ - „Nach dem Spielen aufräumen!“ - „Nur drei Kinder in die Bauecke!“ – „Bei den Hausaufgaben ruhig sein!“

Hand auf's Herz, wie oft müssen Sie eigentlich darauf drängen, dass solche und ähnliche Regeln eingehalten werden? Vielleicht ist auch in Ihrem Team das Thema ein Dauerbrenner und Sie fragen sich:

- Welche Regeln sind nötig, lästig oder gar ganz überflüssig?
- Dürfen Regeln immer wieder neu ausgehandelt werden?
- Wie handelt man eigentlich mit Kindern Regeln aus?
- Wie einig müssen sich Erzieherinnen im Umgang mit den Regeln?
- Wie erleben Kinder unsere Regeln, was würden sie regeln und wie könnten sie das tun?
- Regeln, Grenzen, Anordnungen, gibt es da Unterschiede?
- Gehen Mädchen anders als Jungen mit Regeln um?
- Wie wäre es eigentlich mit nur ganz wenigen Regeln?

Die Fragen werden wir entlang Ihrer eigenen Anliegen bearbeiten. Durch einen Abstecher in die Entwicklungspsychologie kommen wir dem Regelverständnis von Kindern jeder Altersstufe auf die Spur.